

### Boomender Bio-Markt

Deutschland gehört zu den größten Bio-Nationen weltweit, was den Umsatz am Point of Sale und Pro-Kopf betrifft. Nach Schätzungen des Arbeitskreises Bio-Markt wurden in der Bundesrepublik mit Bio-Lebensmitteln und -Getränken 2015 über 8,6 Mrd. Euro umgesetzt. „Die Menschen wollen immer mehr Bio – und am liebsten aus der Region, denn ihnen ist gesundes Essen, Tier- und Umweltschutz wichtig“, sagt Dr. Felix Prinz zu Löwenstein, Vorsitzender des nationalen Bio-Dachverbandes Bund Ökologische Lebensmittelwirtschaft (BÖLW).

Immer mehr Regalmeter im Lebensmitteleinzelhandel, ein starker Naturkostfachhandel und der Griff zum Bio-Produkt an anderen Verkaufspunkten tragen zu Wachstumsraten am Bio-Markt in den vergangenen Jahren zwischen 5 und 10% bei. Insgesamt birgt der heimische Markt viel Potential – für Importeure, die exotische Produkte, Spezialitäten und Saisonwaren in Bio-Qualität nach Deutschland liefern, aber auch für heimische Landwirte und Verarbeiter, die in Bio eine Zukunftsperspektive sehen.

### Bio-Pionier mit Fortschrittsgespür und Verantwortungsgefühl

In Deutschland stehen der Ökolandbau und die Bio-Produktion in einer langen Tradition. Seit fast 100 Jahren entwickeln Bio-Unternehmer auf dem Acker, in der Verarbeitung und im Fachhandel Öko-Lebensmittel mit Fortschrittsgespür und Verantwortungsgefühl für Mensch, Tier und Umwelt. Insgesamt bewirtschafteten Ende 2015 hier rund 24.700 Bio-Betriebe eine Fläche von nahezu 1,1 Millionen Hektar. Der Flächenanteil erhöhte sich damit auf 6,5%.

Mit wie viel Engagement Bio-Unternehmer in der Bundesrepublik bei der Sache sind, zeigt die Entwicklung eigener Bio-Regeln. Lange bevor es die EU-Öko-Verordnung gab, taten sich ökologisch Wirtschaftende in Verbänden zusammen und schrieben fest, was Bio-Produktion auf dem Acker, bei der Verarbeitung, in der Kontrolle und bei der Kennzeichnung von Öko bedeutet. Viele Ideen, die für zertifizierten Ökolandbau und ökologische Lebensmittelwirtschaft in Deutschland entstanden, waren richtungsweisend für die EU-Öko-Verordnung und sind heute längst Gesetz und Exportschlager.



Auch in diesem Jahr können sich die Besucher auf der BIOFACH über die Qualität diverser Milchprodukte selbst überzeugen

### Bund und Länder fördern Bio-Anbau

Deutschland strebt an, den Anteil ökologisch bewirtschafteter Fläche auf 20% der Landwirtschaftsfläche auszudehnen. Um dieses Ziel zu erreichen hat der Bund eine Zukunftsstrategie ökologischer Landbau initiiert, die zur BIOFACH 2017 vorgestellt wird. Bund und Länder werden mit dieser Zukunftsstrategie die heimische Ökolandwirtschaft stärken, regionale Bio-Aktionsprogramme oder Öko-Modellregionen ergänzen und effizient fördern. Der Bund unterstützt bereits in den vergangenen Jahren durch das „Bundesprogramm Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN)“ den Bio-Anbau mit jährlich 17 Millionen Euro und in 2017 mit 20 Millionen Euro. Die größten Flächenanteile hat der Ökolandbau in den Bundesländern Saarland (13,1%), in Hessen (11%) und in Brandenburg (10,3%). Die meisten biologisch bewirtschafteten Flächen liegen in Bayern (230.000 Hektar), Brandenburg (136.000 ha), Baden-Württemberg (130.000 ha) und Mecklenburg-Vorpommern (126.000 ha).

### Vegane Lebensmittel auf dem Vormarsch Biozyklisch-veganer Standard in Vorbereitung

Vegan ist bislang eine Zutatenbeschreibung für rein pflanzliche Lebensmittel. Es gibt jedoch noch keine Richtlinien, die vegane Aspekte bereits im landwirtschaftlichen Anbau berücksichtigen. Eine Berliner Strategieguppe arbeitet daher an der Symbiose von Bio und Vegan. Zur BIOFACH 2017 soll der neue „biozyklisch-vegane“ Standard vorgestellt werden. →

Anzeige



## TECHNIKTRENDS & INNOVATIONEN

### DIE INDUSTRIEMESSE FÜR DEN NORDEN

Zum dritten Mal öffnen sich am 17. und 18. Mai 2017 die Pforten für die regionale Industriemesse in Bremen.

Führende Hersteller, Händler und Dienstleister präsentieren auf über 2000m<sup>2</sup> die neuesten technischen Trends und Innovationen aus folgenden Bereichen:

**Prozess- und Anlagentechnik, Industriearmaturen, Pumpen, Mess- und Regeltechnik, Anlagen- und Behälterbau, Umwelt, Ventiltechnik, Sicherheit, Energie, Förder- und Antriebstechnik, Logistik, Filtertechnik, uvm.**

**REITZE TEC 2017**

17.+18. Mai 2017

BLG-Forum

Überseestadt, Bremen



[www.reitzetec.com](http://www.reitzetec.com)